

D-Popkultur e.V. Jahresbericht 2024

Liebe Mitglieder, Unterstützende und Interessierte,

dieser Jahresbericht soll einen Überblick über unsere Vereinsarbeit im Jahr 2024 und unseren geförderten Projektzeitraum 24/25 geben.

D-Popkultur setzt sich seit der Gründung für die strukturelle Sichtbarkeit und kulturpolitische Einbindung popkultureller Perspektiven in Deutschland ein. Das Netzwerk versteht sich als Schnittstelle zwischen Popkultur, Politik und Gesellschaft – mit dem Ziel, Künstler*innen, Akteur*innen und Initiativen aus dem Bereich der Popkultur nachhaltig politisch zu vernetzen und in Entscheidungsprozesse einzubinden.

Ab August 2024 konnten wir eingeworbene Mittel für die Umsetzung unserer Ziele nutzen und unsere Arbeit für die Menschen der Popkultur fortsetzen:

Unsere erreichten Ziele:

1. Netzwerkknotenpunkt zwischen Popkultur und Politik

Im Projektzeitraum wurden politische Gespräche im parlamentarischen und vorparlamentarischen Raum dokumentiert, u. a. mit Vertreter*innen aus Bundestagsfraktionen (SPD, Grüne, FDP, CDU), Bundesministerien (BKM, BMWK), der EU-Kommission sowie diversen landespolitischen Vertreter*innen.

2. Bindeglied für die Branche

Neben der internen Netzwerkarbeit und dem engen Austausch mit Künstler*innen und Crews war D-Popkultur im Projektzeitraum mit politischen, zivilgesellschaftlichen und wirtschaftlichen Stakeholdern im Austausch. Parallel fand Vernetzung statt mit popkulturellen Akteur*innen und Unternehmen, darunter Artists, Labels, Manager*innen und Plattformen.

3. Veranstaltungen & Kooperationen

Zwischen September 2024 und Juni 2025 war D-Popkultur bei mehr als 70 politischen Veranstaltungen, Fach- und Branchenevents und Festivals vertreten.

4. Impulspapiere

Innerhalb unseres Projektzeitraums entstanden mehrere Impulspapiere und ergänzende Stellungnahmen.

Die strategischen Allianzen, die Vernetzung popkultureller Initiativen sowie die inhaltliche Positionierung zu kultur- und gesellschaftspolitischen Themen haben sich als zielführend und produktiv erwiesen.

Fazit:

D-Popkultur hat sich in einem fordernden, von Umbrüchen geprägten politischen Kontext als verlässlicher Partner positioniert – mit strukturellen, inhaltlichen und strategischen Beiträgen für die Zukunftsfähigkeit der Kultur- und Kreativwirtschaft.

Den Expertisentransfer und die Bindegliedfunktion möchten wir noch stärker ausbauen. Auch um den gesellschaftspolitischen Herausforderungen wehrhaft entgegenzutreten. Und wir stellen fest: Ein Austausch zwischen Popkultur und Politik ist weiterhin dringend geboten.

Denn: Es gibt noch viel zu tun.

Zahlenmäßiger Jahresabschluss:

In nachfolgender Tabelle ist der zahlenmäßige Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 dargestellt.

	01-03 2024 (entfiel auf PZ1)	04-12 2024 (PZ2)	Geschäftsjahr 2024
Einnahmen			
Fördergelder aus öffentlicher Hand	24.317,36	90.000,00	114.317,36
sonstige Zuwendungen	0,00	20.000,00	20.000,00
Personalkosten			
Löhne & Gehälter	20.679,73	59.745,37	80.425,10
Overhead	9.084,15	34.832,49	43.916,64
Reisekosten	2.246,78	1.175,21	3.421,99
Honorare	1.978,10	0,00	1.978,10
Sachkosten			
(Büro, Ausstattung, Software, etc.)	1.324,46	2.745,92	4.070,38
Verwaltungskosten			
Berufsgenossenschaft	348,35	0,00	348,35
Steuerberatung	3.892,39	499,46	4.391,85
Versicherungen	723,52	0,00	723,52